



Ergebnis der Umfrage zum Abstimmungsverhalten und zur Gemeindeversammlung

Rund 12,7 % der Stimmbürger nahmen an der Umfrage teil. Und das Ergebnis ist teils eindeutig. Bei Fragen warum jemand seinem Stimmrecht nachkommt und andererseits aufschlussreich bei Antworten rund um die Gemeindeversammlung. Doch lesen Sie selbst.

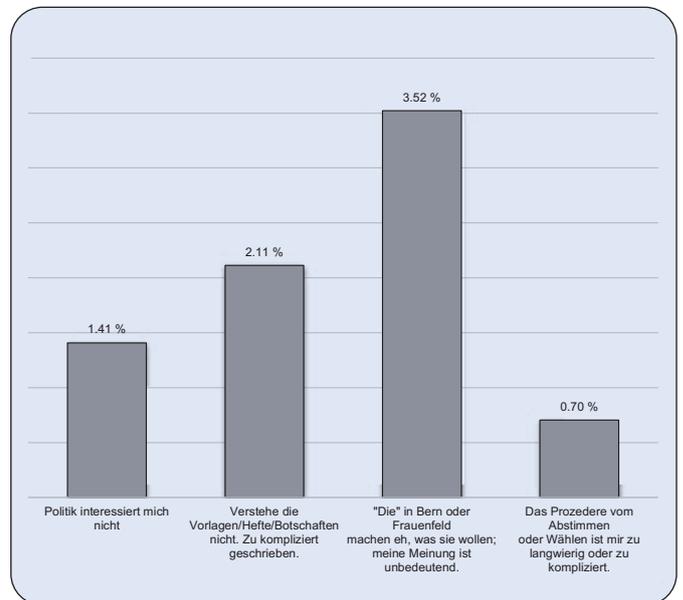
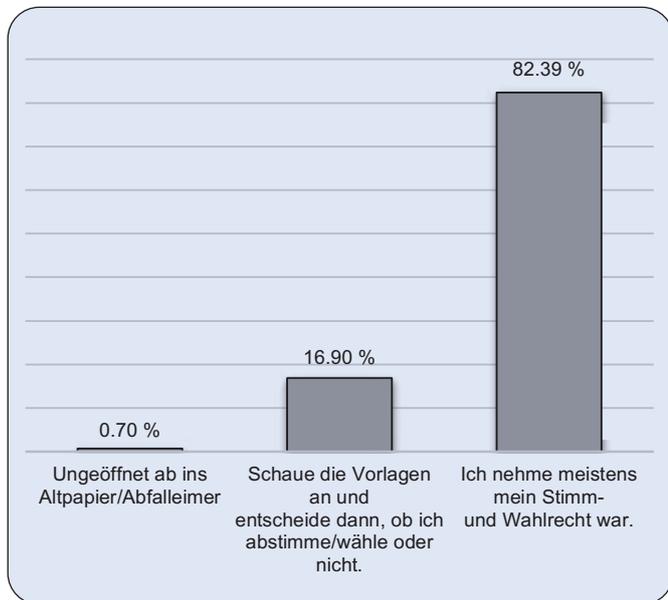
Können Sie sich noch erinnern an den Fragebogen, welchen Sie vergangenen Herbst im Briefkasten vorfanden? Wir danken allen, die an der Umfrage teilnahmen. Uns als Gemeinderat hilft das Ergebnis zur Zukunftsplanung und um zu erfahren, was Sie als Stimmbürger bewegt rund um

die Gemeindeversammlung. Nachfolgend das Ergebnis in Grafikform pro Frage.

*Fabian Lüthi,
Gemeinderat Ressort Soziales*

Mein Verhalten, wenn ein Stimmcouvert kommt:
Teilnehmer: 142

Bitte teilen Sie uns Ihre Beweggründe mit zu «ab-ins-Altpapier»
Teilnehmer: 11

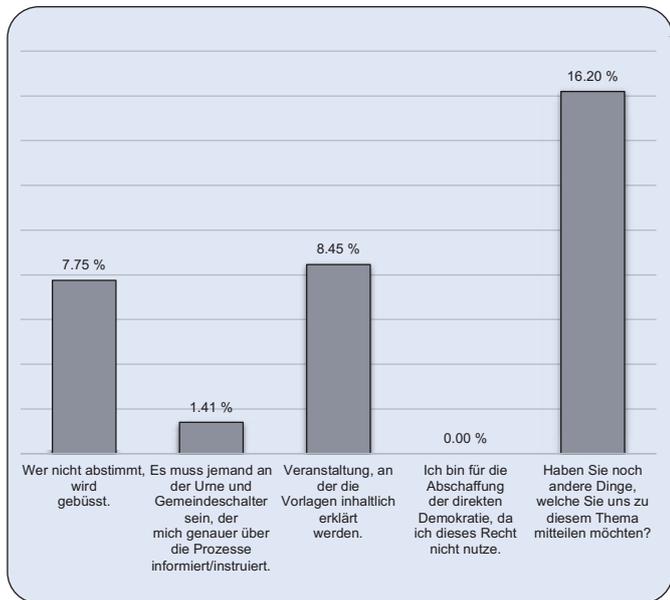


INHALTSVERZEICHNIS

■ Aus der Gemeinde <i>Infos aus dem Gemeinderat</i>	2–11	■ Kirchgemeinden	16–18	■ Plattform	28
■ Schulen <i>Neues aus der Schule</i>	12–15	■ Institutionen/Vereine	19–27		

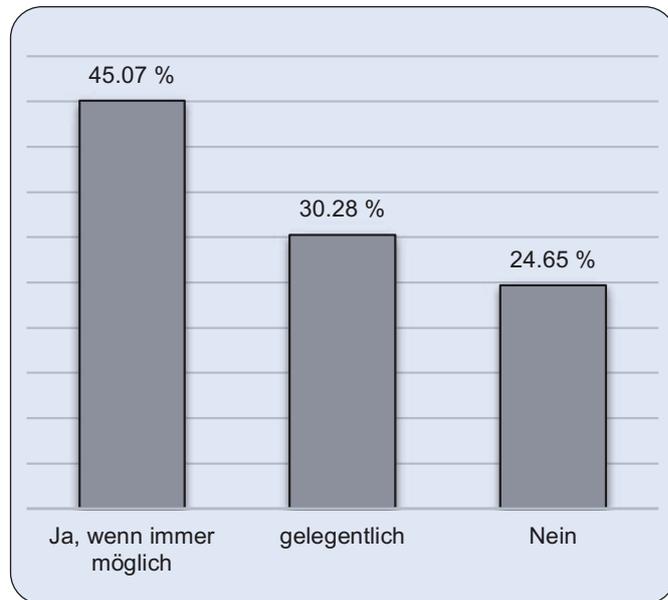
Was müsste geschehen, dass Sie aktiv von Ihrem Recht der Stimmabgabe Gebrauch machen?

Teilnehmer: 47



Besuchen Sie die Gemeindeversammlung in unserem Dorf?

Teilnehmer: 142

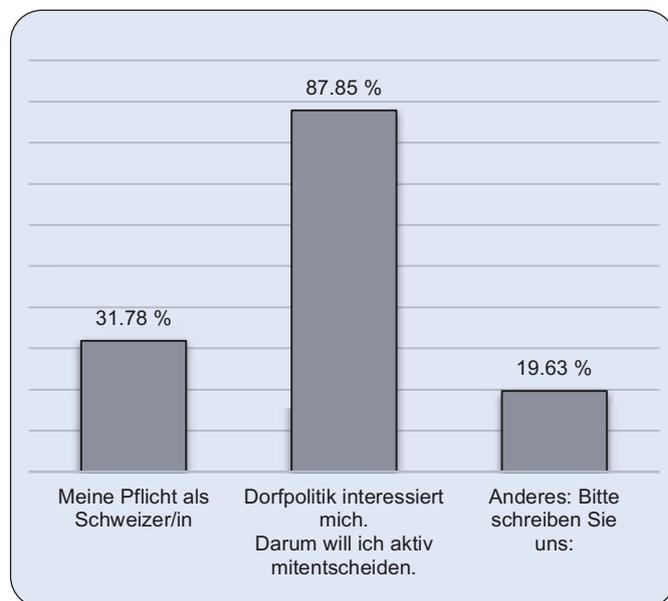


Weitere Meinungen der Teilnehmer

- Seit ich das App VoteInfo, oder Smart-Vote nutze fällt mir das Verstehen der Themen viel leichter.
- Themen-Abstimmungen sind aus meiner Sicht vermutlich für die meisten Leute «einfach».
- Ich würde es äusserst begrüßen, wenn alles Online geschehen würde.
- Schön wäre, wenn die Rückantwortkuverts frankiert wären.

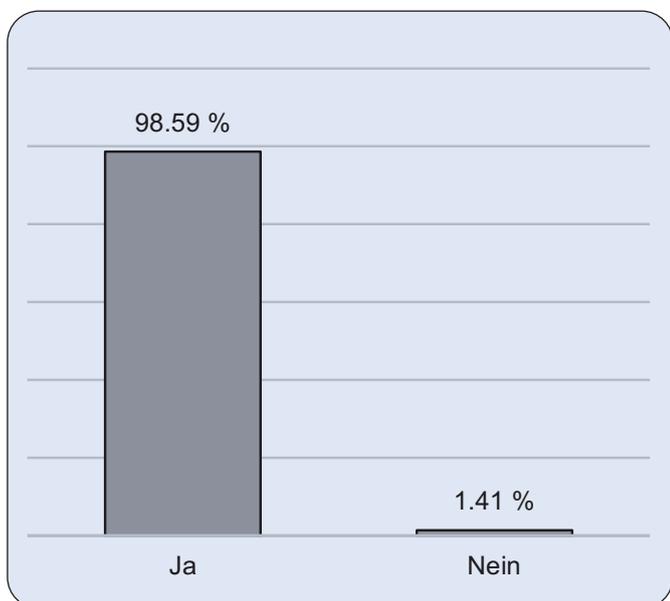
Sie haben «Ja» oder «gelegentlich» angekreuzt. Warum nehmen Sie teil?

Teilnehmer: 107



Haben Sie Kenntnis darüber, weshalb es eine Gemeindeversammlung gibt?

Teilnehmer: 142



Weitere Meinungen der Teilnehmer

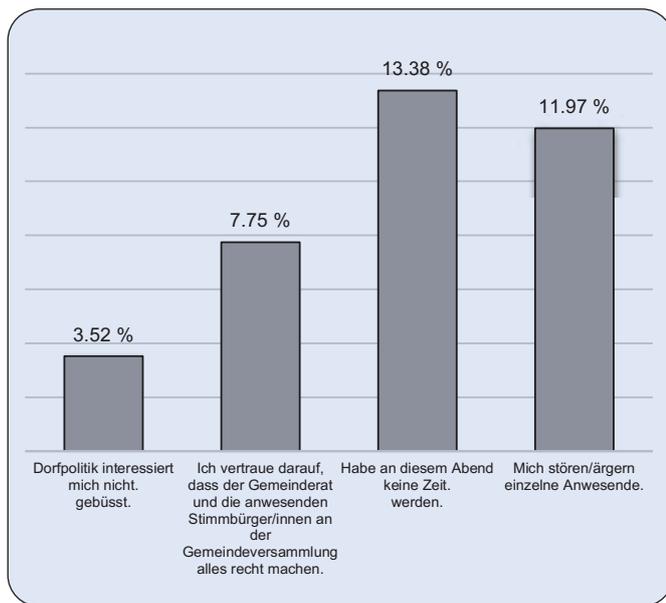
- Wir möchten unsere Anliegen und Anträge auch vor anderen Gemeindemitgliedern anbringen und diskutieren können.
- Die Gemeindeversammlung in der jetzigen Form ist wichtig für offene Gespräche und direkte Demokratie.
- Aktuell ist es mir aufgrund Familienverhältnisse leider oftmals nicht möglich an der Versammlung teilzunehmen.
- Ich habe Mühe mit Personen die an der Gemeindeversammlung immer noch lange diskutieren über die Vor-

schläge vom Gemeinderat. Der Gemeinderat macht seine Arbeit super, daher sollte nur noch abgestimmt werden.

- Ich störe mich an gewissen anwesenden Leuten.
- Leider gibt es in unserer Gemeinde zu viele «Besserwisser» und notorische Nörgler, die Unruhe stiften und ihre persönlichen Abneigungen und ihren Neid in aller Öffentlichkeit zur Schau stellen.

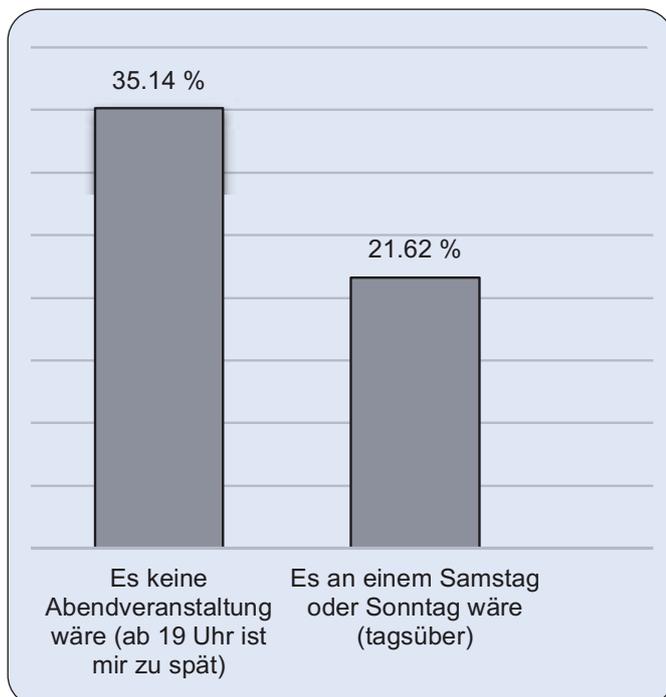
Wenn Sie «Nein» ankreuzten. Warum? Mögliche Antworten:

Teilnehmer: 142



Ich würde gerne öfters an die Gemeindeversammlung kommen, wenn:

Teilnehmer: 37



Weitere Meinungen der Teilnehmer

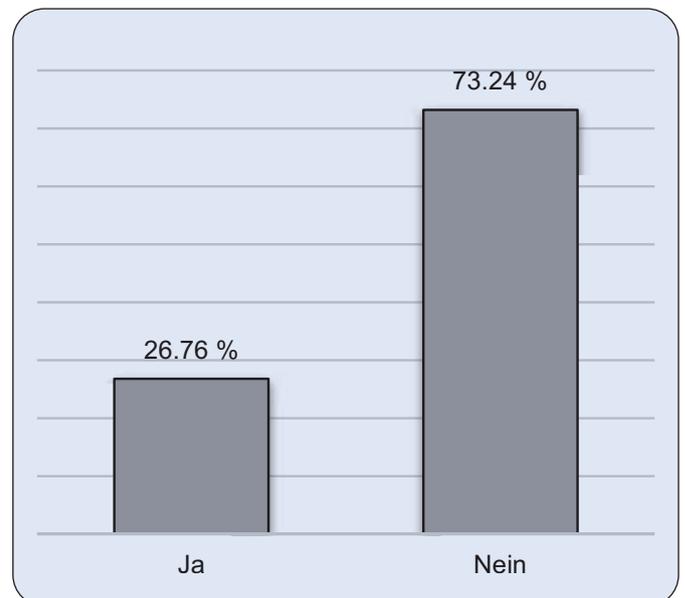
- Alternierend an verschiedenen Wochentagen, ausser an Wochenenden.
- Die Gemeindeversammlung findet leider immer nur am Freitag statt. Ich für meinen Teil werde nicht mehr an Versammlungen an Freitagen teilnehmen.
- Grund: Wochenende
- Fehlende Kinderbetreuung als Alleinerziehende/r.

Weitere Ansichten rund um das Thema «Gemeindeversammlung»

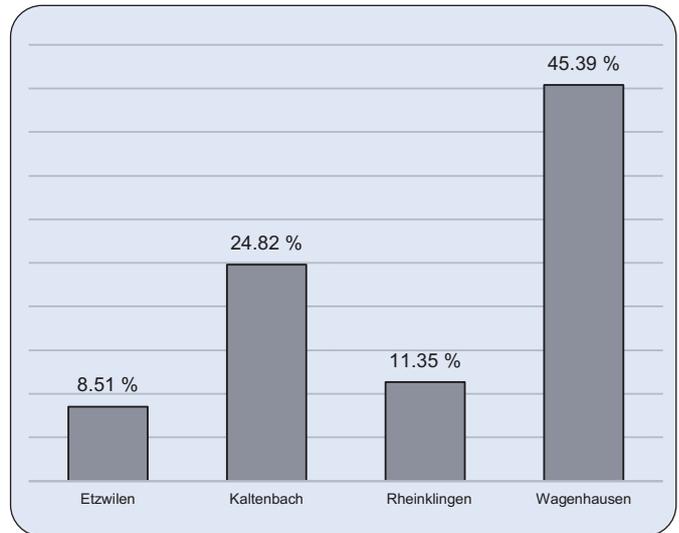
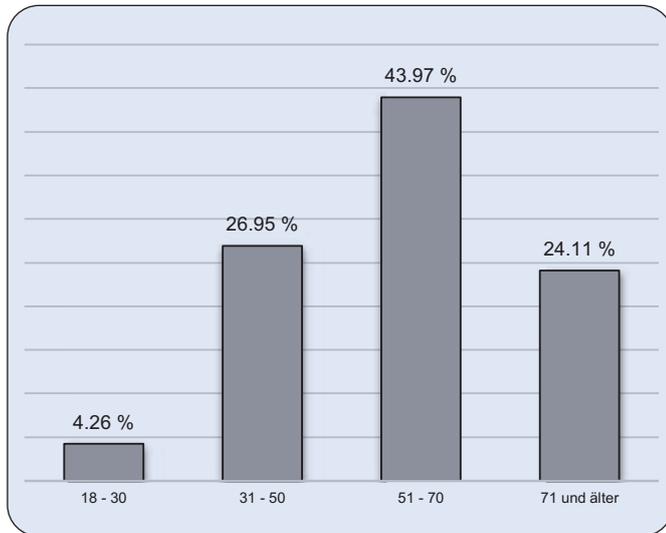
- Die Sitzanordnung (einzelne Stühle mit Abstand) wirkt nicht nach Gemeinschaft. Die Turnhallen-Atmosphäre tut ihr Übriges dazu.
- Da es sonst keine weiteren Anlässe der Gemeinde gibt, wäre es als Einstieg oder Ausklang evtl. spannend zu hören was in der Gemeinde läuft, welche (neuen) Angebote es gibt etc.
- Aufgrund fehlender Wirtshäuser in der Nähe jedes Mal ein kleiner Aperó anbieten für den persönlichen Austausch.
- Redezeitbeschränkung (3 Minuten wie in Bern) für Votanten.

Ich begrüsse es, wenn auch ausländische Einwohner ein Stimmrecht bei der Gemeindeversammlung haben würden.

Teilnehmer: 142



Um einschätzen zu können, wer an dieser Umfrage teilnimmt, teilen Sie uns bitte Ihr Alter und Wohnort mit
Teilnehmer: 141



Informationen aus dem Gemeinderat



Wagenhausen

Etzwilen Kaltenbach Rheinklingen Wagenhausen

Der Gemeinderat hat an seinen Sitzungen vom November 2023 bis Ende Januar 2024 unter anderem nachfolgende Themen behandelt, diverse Entscheide erlassen und Mitteilungen zur Kenntnis genommen.

Rücktritt als Urnenoffiziant

Patric Brugger aus Wagenhausen hat seinen Rücktritt als Urnenoffiziant auf den 31. Dezember 2023 eingereicht. Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle herzlich für die aktive Mitarbeit an den Abstimmungswochenenden und Gemeindeversammlungen und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

Ersatzmitglied in das Wahlbüro für den Rest der Amtsperiode 2023 bis 2027

Mitgliederwahlen ins Wahlbüro der Gemeinde können in stiller Wahl erfolgen. Infolge des Rücktritts von Patric Brugger als Urnenoffiziant kam dieses Abstimmungsverfahren ein weiteres Mal zur Anwendung.

Die Frist zur Einreichung von Wahlvorschlägen war am 8. Januar 2024 abgelaufen. Innerhalb dieser Frist war eine Kandidatur für die Wahl als Urnenoffi-

ziant eingereicht worden. Da gleich viele Vorschläge eingingen, wie Mandate zu besetzen sind, hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 22. Januar 2024 **Beat Götz aus Wagenhausen** in stiller Wahl als gewählt erklärt. Der Gemeinderat gratuliert herzlich und wünscht Beat Götz viel Spass im Team des Wahlbüros. Seinen ersten Einsatz hat er bereits am Abstimmungssonntag vom 3. März 2024.

Auslagerung Bestattungsdienst

Die Stadt Stein am Rhein respektive die Stadtpolizei hat in Vergangenheit den Bestattungsdienst für die Gemeinde Wagenhausen (ausser an Wochenenden) ausgeführt. Der Stadtrat beschloss Ende des letzten Jahres den gesamten Bestattungsdienst ab 1. Januar 2024 an die Firma **Ppunkt Jenny Dienstleistungen GmbH** auszulagern.

Die Firma Ppunkt Jenny war bereits seit fünf Jahren für den Bestattungsdienst an Wochenenden für Wagenhausen zuständig. Ppunkt Jenny GmbH hat die Bestattungsdienstleistungen bis anhin zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt. Aus diesem Grund beschloss der Gemeinderat, diese

Leistungen ebenfalls ab 1. Januar 2024 der Firma Ppunkt Jenny Dienstleistungen GmbH zu übertragen. Auf der Homepage des Unternehmens www.ppunktjenny.ch sind sämtliche Dienstleistungen, die die Firma auch für Private anbietet, abrufbar.

Werkhof – Zusammenarbeit mit Eschenz definitiv

In den vergangenen Jahren haben (Früh-)Pensionierte sowie diverse Unternehmer und Landwirte Arbeiten für die Gemeinde Wagenhausen zum Werklohn ausgeführt. Auch einzelne verantwortungsvolle Funktionen (z.B. Wasserwart) wurden jahrelang von Einwohnern versehen. Gerade letztere Funktion wird längerfristig nicht mehr ohne eine entsprechende Ausbildung und Zertifizierung ausgeführt werden können. Einzelne der Mitarbeiter sind im fortgeschrittenen Alter und werden über kurz oder lang ihre Funktion nicht mehr versehen können.

Der Aufbau eines eigenen Werkhofs und die Anschaffung von Fahrzeugen, Maschinen und Werkzeugen wäre ein kostspieliges Vorhaben. Einzelne Maschinen dürften zudem nur

wenig gebraucht werden. Auf Basis von Gesprächen mit Vertretern des Gemeinderats von Eschenz und Wagenhausen brachte die Idee, in diesem Bereich zusammen zu arbeiten. Die Bildung eines Zweckverbandes macht die Angelegenheit jedoch schwerfällig; aus diesem Grund kam der Vorschlag auf, die Leistungen beim Werkhof Eschenz zu beziehen. Damit Eschenz eine Planungssicherheit hat, wird zwischen den beiden Gemeinden eine **globale Leistungsvereinbarung für Gemeindeunterhaltsarbeiten** abgeschlossen.

Ersatzwahl neuer Feuerwehrkommandant ab 1. Januar 2024

Der aktuelle Feuerwehrkommandant Adrian Schudel trat per 31. Dezember 2023 als Kommandant zurück. Mit dem bisherigen Stv. Kdt. **Jeremias Bühler** hat sich ein Fachmann für die Nachfolge beworben. Der Gemeinderat wählte ihn an seiner Sitzung im Dezember 2023 zum neuen Feuerwehrkommandanten von Wagenhausen. Des Weiteren wurde Adrian Schudel zudem zum Stv.-Kommandanten ernannt.

Neuer Förster für das Forstrevier Unterthurgau ab 2024

Die Gemeinde Wagenhausen gehört zum Revier Unterthurgau. Der langjährige Förster Jakob Gubler ist per Ende 2023 teilweise in Rente gegangen. Bis Ende Mai 2024 unterstützt er aber noch die Einarbeitungsphase von seinem Nachfolger **Tim Luttmann**, der seine Stelle am 1. Januar 2024 angetreten hat.

Der Gemeinderat...

... erteilte im Zeitraum vom 1. November 2023 bis 31. Januar 2024 folgende **Baubewilligungen**:

Etzwilien

- keine

Kaltenbach

- Ammann Andreas
Anbau an bestehenden Schopf, Abbruch Silo
- Baumann Christoph
Neubau Fassauna und Terrainanpassungen

- Immatica AG
Neubau Gewerbegebäude
- Theiler Henry
Einbau Schwedenofen mit Fassadenkamin, Einbau Dachfenster

Rheinklingen

- keine

Wagenhausen

- Gözöglu Artin
Neubau Wärmepumpe aussen aufgestellt
- Eigenmann Beat
Abbruch Kamin
- Volg Wagenhausen
Ladenumbau
- Martin Marcel
Erweiterung PP, Ersatz und Veränderung bestehende Pergola
- Mosimann Andreas
Anbau Wintergarten mit Pelletofen, Terrasse mit Überdachung
- Röthlisberger Andres
Einbau Zimmer in Scheune, Montage PV-Anlage

... vergibt Arbeiten für den Neubau der **Trafostation und die Mittelspannungsleitung Oberer Schlathof** in Rheinklingen an das Unternehmen EKT AG aus Arbon/Sulgen.

... vergibt Netzsanierungsarbeiten inklusive der Mittelspannungsleitung an den **Trafostationen Schwarzloch und Gässli** in Wagenhausen an die Firma Pfister AG Elektr. Unternehmungen aus Islikon.

... vergibt den Auftrag für die Begleitung zur **Bauherrenunterstützung für die Bootsstegerneuerung** Popperschi in Wagenhausen an die Firma BBS Ingenieure AG aus Winterthur.

... verabschiedet das überarbeitete **Bootsstationierungsreglement** und beschliesst, einen **Informationsbrief** dazu an die Einwohnerschaft zu verteilen. Das Reglement wurde durch eine Kommission mit Personen aus den Bereichen Liegeplatzkommission, Liegeplatzmieter und Parzellenanwieser überarbeitet.

... vergibt die Aufträge für die **Software-Erneuerung der Verwaltungs-**

applikationen an die Unternehmen Abraxas Informatik AG aus St. Gallen und elog Energielogistik AG (Werke-Lösung).

... beschliesst die **Senkung der Hundesteuer ab dem zweiten Hund** von heute CHF 162.50 auf neu **CHF 150.-**. Die Steuer für einen Hund bleibt unverändert bei CHF 100.-.

... informiert, dass das **kantonale Steuerrevisorat** das Steueramt Wagenhausen über den Bezug und die Abrechnung der Staatssteuern 2022 inspiziert hat und dazu einen positiven Bericht verfasst hat. Dem Amtsleiter Rolf Bänтели dankt der Gemeinderat für die einwandfreie und korrekte Arbeit.

Kreditgenehmigung Ersatz KVA Thurgau

Seit dem Jahre 1996 wird der Abfall aus dem Thurgau, aus Teilen des süddeutschen Raumes und dem Bezirk Stein am Rhein in der **Kehricht-Verbrennungs-Anlage (KVA) in Weinfelden** verwertet. Eine KVA hat eine Lebensdauer von 35 bis 40 Jahren. Deshalb muss auf Ende dieses Jahrzehnts eine neue Anlage gebaut werden. Dieser Ersatzbau soll südlich der jetzigen Anlage erstellt werden. Die Kosten dürften, inkl. Teuerung und MwSt. sowie einer Reserve, ca. 600 Millionen Franken betragen. Finanziert wird dies mit den Rückstellungen (= Eigenkapital) sowie der Kreditaufnahme am Kapitalmarkt. Dafür braucht der Verband die Zustimmung der Verbandsgemeinden, da diese de facto für den Kredit «Bürge» sind. Für die Finanzierung der Ersatz-KVA müssen die Gemeinden keine Mittel beisteuern.

In einem zweiten Antrag beantragt der Verband KVA Thurgau einen Rahmenkredit über CHF 150 Mio. für die Entwicklung und Realisierung von Projekten zur Produktion, Speicherung, Transformation und Verteilung der durch die Verbrennung entstandenen Energie.

Die Gemeinden und Städte müssen sich finanziell nicht mit eigenen Mitteln beteiligen. Damit die KVA eine schriftliche Garantie hat, kann dies



Mathias Müller Bauunternehmung

8259 Kaltenbach TG Tel. 052 741 34 63

SCHÖNE AUSSICHTEN
FÜR SCHÖNE DRUCKSACHEN



GRAFIK | DESIGN | OFFSETDRUCK
DIGITALDRUCK | KOPIERSERVICE

Druckerei Steckborn
Bote vom Untersee
Dein Lokalblatt und Rhein

www.druckerei-steckborn.ch | Tel. 052 7620222 | www.bote-online.ch

HELFENBERGER

Landmaschinen AG

Traktoren, Quad
Forst- und Gartengeräte
Servicearbeiten

Hauptstrasse 41 a
8259 Kaltenbach

T 052 741 44 55

helfenberger-landmaschinen.ch

Fragen zum Alter?

Rufen Sie an!

Anita Schwarzer:

052 741 39 10

Anlaufstelle für Altersfragen



ROSENHEIM GMBH
ARCHITEKTUR UND IMMOBILIEN

SAMUEL ETZWEILER | HAUPTSTRASSE 2
8259 WAGENHAUSEN | 078 812 95 10
se@rosenheim-arch.ch | rosenheim-arch.ch

Spannendes aus der Welt der Statistik

*Viele weitere Informationen zu unserer Gemeinde und dem Kanton finden Sie immer auf der Website von www.statistik.tg.ch
> Gemeindeportraits*

Einpersonenhaushalte nehmen weiter zu

Gut jeder dritte Thurgauer Haushalt ist ein Einpersonenhaushalt und es werden immer mehr. Inzwischen gibt es fast so viele Einpersonenhaushalte wie Zweipersonenhaushalte.

nicht einfach durch die Delegierten anlässlich einer Delegiertenversammlung erfolgen, sondern muss durch die jeweiligen Entscheidungsgremien (je nach Gemeindeordnung) erfolgen.

Der Gemeinderat beschliesst, der KVA Thurgau die Bewilligung zur Auf-

nahme eines Kredits für den Ersatz-Neubau einer neuen Kehrrichtverbrennungsanlage um Umfang von CHF 558 Mio. sowie von CHF 55 Mio. als Reserve zu erteilen. Dem zweiten Antrag über einen Rahmenkredit von CHF 150 Mio. für die Entwicklung und Realisation von Projek-

ten steht der Gemeinderat skeptisch gegenüber und lehnt diesen ab.

Petition Tempo 20 Schwarzlochstrasse in Wagenhausen

Die Schwarzlochstrasse wurde in den vergangenen Monaten saniert. Das heisst, alle Werkleitungen ohne Abwasser, die Randabschlüsse, der Lauf des Schmittenbachs und der Strassenbelag wurden erneuert. Ende November 2023 ist beim Gemeinderat eine Petition «Verkehrskonzept Schwarzlochstrasse» eingegangen. Sie ist von 25 Einwohnerinnen und Einwohnern unterzeichnet. Die Petition fordert, die Schwarzlochstrasse als Begegnungszone mit **Tempolimit 20 km/h** neu zu gestalten. Auf der Schwarzlochstrasse besteht aktuell ein Tempolimit von 30 km/h. Der Gemeinderat hat dazu beschlossen, zuerst eine Tempomesung in Auftrag zu geben und erst nach Auswertung der Daten weitere Entscheide zu fällen.

Rolf Amstad, Gemeindeschreiber

Arbeitszeiten und «Brückentage» 2024

Für das Jahr 2024 hat der Gemeinderat an seiner letzten Sitzung im Jahr 2023 beschlossen, die folgenden Tage als «Brückentage» festzulegen. Die ausfallenden Arbeitszeiten werden vorgeholt. Die Gemeindeverwaltung bleibt somit an folgenden Tagen geschlossen:

Freitag	10. Mai	nach Auffahrt
Mittwoch	30. Oktober	Jahrmarkt Stein am Rhein, nachmittags geschlossen
Dienstag	24. Dezember	
Freitag	27. Dezember	zwischen Weihnacht und Neujahr
Montag	30. Dezember	zwischen Weihnacht und Neujahr
Dienstag	31. Dezember	zwischen Weihnacht und Neujahr
Freitag	3. Januar	Arbeitsbeginn 2025

Neues Reglement «Bootsstationierung»

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Hiermit bringen wir zur Kenntnis, dass das Reglement Bootsstationierung (Ausgabe 2008) komplett überarbeitet und vom Gemeinderat am 22. Januar 2024 genehmigt wurde.

Das Reglement wurde auf Basis eines Musterreglements neu formuliert und strukturiert. Ein direkter Vergleich (synoptische Darstellung) ist deshalb nicht möglich. Es wurde von einer eigens dafür gebildeten Kommission aus drei Gemeinderäten und sechs Liegeplatzmietern in zahlreichen Sitzungen erarbeitet. Danach wurde es durch einen Rechtsanwalt auf deren juristische Korrektheit überprüft.

Im Vergleich zum aktuellen Reglement wurden folgende Anpassungen vorgenommen:

- Die Liegeplatzkommission (LPK) kann keine Entscheidungen mehr

fällen, gegen die ein Rekurs möglich ist. Sie stellt in solchen Fällen Antrag an den Gemeinderat Wagenhausen.

- Den «Campeuren» können max. 20 (bisher 28) Bootsplätze zugeteilt werden.

Mit dem neuen Bootsstationierungs-Reglement stehen den Einwohnern der Gemeinde Wagenhausen künftig mehr Liegeplätze zur Verfügung.

- Wer die Gemeinde verlässt oder das dauerhafte Mietverhältnis auf dem Camping beendet, verliert auf Ende Jahr das Nutzungsrecht, NEU unabhängig der bisherigen Nutzungsdauer.
- Liegeplätze, welche in der nachfolgenden Saison nicht genutzt werden, müssen bis 30. April (bisher 15. Juli) gemeldet werden.

Das neue Reglement Bootsstationierung liegt auf der Gemeindeverwaltung auf und kann vor Ort oder online

auf unserer Homepage (unter Aktuelles) eingesehen werden.

Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich bitte an die Präsidentin der Liegeplatzkommission: Gabriela Rhyn-Rusterholz
Telefon 058 346 82 61
freizeit@wagenhausen.ch

Gemeinderat Wagenhausen

Das Reglement untersteht dem fakultativen Referendum gemäss Artikel 12 der Gemeindeordnung.

Die Referendumsfrist läuft vom **1. März bis 31. Mai 2024**.

Für ein Referendum sind 112 Unterschriften von Stimmberechtigten Personen der Gemeinde Wagenhausen notwendig.
(Stand 23. Januar 2024)



Rhein Wohl

Fachpraxis für Massage und Therapie

Daniel Fet
Praxis in 8259 Wagenhausen
Tel. 079 796 99 57
Email: danwofet@gmail.com



Bistro am Rädli

Schwenker Zweirad

Hauptstrasse 14, 8259 Wagenhausen
www.bistrozumraedli.ch
www.schwenker-zweirad.ch

MÜLLER + PARTNER

Architekten + Planer T 052 742 07 70
Bahnhofstrasse 11 info@mp-arch.ch
8260 Stein am Rhein www.mp-arch.ch



Gilg Garage

- Service/Reparaturen
- Abgaswartung
- Fahrzeugdiagnostik
- Bootsmotoren
- Pneuservice
- Autoelektro
- Klimaservice
- Oldtimer

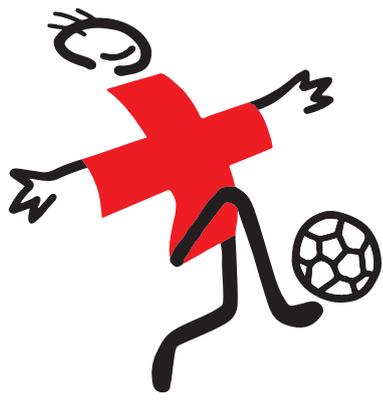
Garage Hauptstrasse 53 Tel. 052 741 41 88
Hans Peter Gilg 8259 Kaltenbach Fax 052 741 41 86



HAIR POINT

Coiffure

Angelika Hüsler + Team
Hauptstrasse 9
8259 Wagenhausen
052 740 33 70
www.coiffure-hairpoint.ch

S+ samariter
Stein am Rhein

Wir Samariter helfen nicht nur Sportlern, sondern auch Zuschauern

Komm zu einer unverbindlichen Schnupperstunde jeweils am ersten Dienstag im Monat beim **Samariterverein Stein am Rhein** und lerne wie du Leben retten kannst.

Weitere Infos auf unserer Homepage:
www.samariter-steinamrhein.ch oder persönlich:
praesi@samariter-steinamrhein.ch
079 650 12 23

Information zur Prämienverbilligung 2024

Grundsatz

Der Kanton Thurgau gewährt versicherten Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Individuelle Prämienverbilligung (IPV) für die obligatorische Krankenversicherung (OKP).

Wer hat Anspruch auf IPV?

Die IPV wird Personen ausgerichtet, die bei einem vom Bund anerkannten Krankenversicherer die OKP gemäss KVG abgeschlossen haben und

- a) am 1. Januar 2024 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder
- b) als Grenzgängerin oder Grenzgänger am 1. Januar 2024 im Kanton Thurgau erwerbstätig ist oder
- c) als Kurzaufenthalterin oder Kurzaufenthalter den gewöhnlichen Aufenthalt im Kanton Thurgau begründen.

Antragsverfahren

Die Gemeinden ermitteln die bezugsberechtigten Personen aufgrund der provisorischen Steuerdaten per 1. Januar 2024 und stellen diesen im Verlauf des Frühjahres ein Antragsformular zu. Nach dem 1. Januar 2024 angepasste Steuerdaten werden nicht berücksichtigt. Das unterzeichnete Formular ist bis zum 31. Dezember 2024 bei der Krankenkassenkontrollstelle der zuständigen Gemeinde einzureichen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch. Eine Neubemessung ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

Berechnungsgrundlage Erwachsene

Massgebend ist die provisorische einfache satzbestimmende Steuer zu 100% per 1. Januar 2024. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermö-

gen darf zudem Fr. 0 nicht übersteigen.

IPV-Ansätze 2024 für Erwachsene

Kat.	Einfache Steuer zu 100% in Fr.	IPV 2024 in Fr.
A	bis 400	3180
B	bis 600	2388
C	bis 800	1596

Berechnungsgrundlage Kinder (Jahrgang 2006 bis 2023)

Versicherte Kinder werden auf Basis der einfachen Steuer zu 100% der Eltern, respektive der prämienzahlenden Person bemessen. Das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen darf zudem Fr. 0 nicht übersteigen.

IPV-Ansätze 2024 für Kinder

Kat.	Einfache Steuer zu 100% in Fr.	IPV 2024 in Fr.
D	bis 1600	1164

Geburt oder Zuzug nach dem 1. Januar 2024

Nach diesem Stichtag Geborene oder Zugezogene sind erst ab 1. Januar 2025 bezugsberechtigt.

Wegzug in einen anderen Kanton

Massgebend sind die persönlichen Verhältnisse per 1. Januar 2024. Erfolgt im Laufe des Jahres ein Wegzug in einen anderen Kanton, wird die IPV für das gesamte Jahr 2024 vom Kanton Thurgau ausgerichtet.

Wegzug ins Ausland

Der Anspruch auf IPV besteht bis zum Ende des Wegzugsmonats.

Junge Erwachsene in Ausbildung (Jahrgang 1999 bis 2005)

Junge Erwachsene in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen, die sich am 31. Dezember 2024 in einer Ausbildung befinden, haben Anspruch auf 50% der effektiven KVG-Prämie, maximal 50% der kantonalen Durchschnittsprämie (Jahr 2024: Fr. 4476, davon 50% = Fr. 2238).

Die bezugsberechtigten Personen erhalten im laufenden Jahr die zustehende IPV nach Kat. A bis C. Sie können im Folgejahr eine Neubeurteilung beantragen.

Bezüger von Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV- oder IV-Rente und Sozialhilfebezüger

Bezügerinnen und Bezüger von EL erhalten eine EL-Prämienpauschale. Diese wird direkt der Krankenkasse überwiesen.

Ein IPV-Antrag ist nicht notwendig. Personen, die Sozialhilfe nach § 8 des Sozialhilfegesetzes beziehen, erhalten eine pauschale IPV. Die Sozialen Dienste der zuständigen Gemeinde helfen, die Anträge korrekt auszufüllen.

Bei einem Wegfall der Ergänzungsleistungen oder der Sozialhilfe besteht möglicherweise ein Anspruch auf die reguläre IPV. Der entsprechende Antrag muss fristgerecht eingereicht werden.

Grenzgänger

Grenzgängerinnen und Grenzgänger, die am 1. Januar 2024 im Kanton Thurgau einer Erwerbstätigkeit nachgehen und der OKP unterstehen, haben den Antrag auf IPV bis am 31. Dezember 2024 zu stellen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch.

Der Lebensmittelpunkt von Grenzgängern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungsbereinigung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

Kurzaufenthalter

Kurzaufenthalterinnen und Kurzaufenthalter mit Aufenthalt im Kanton Thurgau haben den Antrag auf IPV bis am 31. Dezember 2024 zu stellen. Wird diese Frist verpasst, verfällt der Anspruch.

Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse zum Zeitpunkt der Rechtsunterstel-

Fragen? Wir helfen gerne weiter: Gemeindeverwaltung Wagenhausen, Frau Katja Alther, Telefon 058 346 82 58, katja.alther@wagenhausen.ch

lung unter die Schweizer Versicherungspflicht.

Der Lebensmittelpunkt von Kurzaufenthaltern liegt im Ausland. Deshalb hat vor der Berechnung der IPV eine Kaufkraft- und Währungsbereinigung der Einkommens- und Vermögenswerte zu erfolgen.

Neubemessung

Wurde im Vorjahr nicht automatisch ein Antragsformular zugestellt, oder können nachträglich veränderte wirtschaftliche Verhältnisse nachgewiesen werden, kann innerhalb von 30 Tagen ab rechtskräftiger Feststellung der veränderten Verhältnisse eine Neubemessung der IPV beantragt werden, insbesondere gestützt auf:

1. die definitive Steuerschlussrechnung
2. die EL-Rückforderungsverfügung

3. den Entscheid zum Bezug von Sozialhilfe
4. den Entscheid über die Neuberechnung der Quellensteuer

Wird die Frist verpasst, verfällt ein allfälliger Anspruch. Differenzbeträge von weniger als Fr. 30 werden nicht ausbezahlt.

Eine Neubemessung muss beantragt werden. Eine Neubemessung von Amtes wegen ist nicht zulässig.

Auszahlung der Prämienverbilligung

Die Auszahlung erfolgt direkt an den zuständigen Krankenversicherer. Eine direkte Auszahlung an die bezugsberechtigte Person ist nicht möglich.

Zuständigkeiten

Die Zuständigkeit zur Prüfung des Anspruches auf IPV liegt bei der Kran-

kenkassenkontrollstelle der Wohnsitzgemeinde, respektive derjenigen Gemeinde, in welcher der Arbeitgeber seinen Sitz hat.

Rechtliche Hinweise

Dieses Informationsblatt vermittelt einen allgemeinen Überblick. Rechtsansprüche können daraus nicht geltend gemacht werden. Rechtsgrundlagen für die Prämienverbilligung im Kanton Thurgau sind:

- Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG),
- Krankenversicherungsgesetz (TG KVG),
- Krankenversicherungsverordnung (TG KVV).

NEWS aus dem Steueramt

Steuererklärung 2023

Alle Steuerpflichtigen mit Wohnsitz per 31. Dezember 2023 in Wagenhausen haben per Ende Januar 2024 die Steuererklärung erhalten. Diese Steuererklärung ist bis **30. April 2024** einzureichen. Sollten Sie keine Steuererklärung erhalten haben, so bitten wir Sie sich unverzüglich mit dem Steueramt in Verbindung zu setzen.

Veranlagung 2022

Wir nehmen den Versand der Steuererklärungsformulare 2023 zum Anlass, Sie über den Stand der für eine Mehrheit der Steuerpflichtigen offenen Veranlagungen 2022 zu informieren. Zuerst danken wir allen Steuerzahlerinnen und Steuerzahlern, die alljährlich pünktlich ihre Steuerbeträge abliefern. Die Steuern sind die Haupteinnahmequelle der öffentlichen Haushalte und bilden die finanzielle Grundlage für eine Vielzahl von Dienstleistungen.

Die Situation mit einem niedrigen Veranlagungsstand per Ende 2023 ist

nicht nur für Sie, sondern auch für die Gemeinde Wagenhausen und die Steuerverwaltung Thurgau unbefriedigend und entspricht nicht unserem Leistungsauftrag. Der aktuelle Veranlagungsrückstand ist Resultat des massgeblichen Bevölkerungswachstums, dem akuten Fachkräftemangel einhergehend mit dem nicht länger aufschiebbaren Ersatz einer technologisch veralteten Veranlagungssoftware sowie der damit verbundenen jahrelangen personellen Unterbesetzung der Kantonalen Steuerverwaltung Thurgau.

Die Amtsleitung der Steuerverwaltung Thurgau hat die ihr möglichen Massnahmen eingeleitet, um den Rückstand aufzuholen. Diese Massnahmen werden ihre Wirkung mittelfristig entfalten. Die Veranlagungsexpertinnen und -experten der kantonalen Steuerverwaltung geben in Zusammenarbeit mit den Gemeindesteuerämtern ihr Bestes, um die Veranlagungen so zeitnah wie möglich vorzunehmen. Damit der Steuerer-

klärungseingang sichergestellt und Synergieeffekte genutzt werden können, sind wir Ihnen für die fristgerechte Einreichung der Steuererklärung 2023 dankbar.

Aufgrund einer fehlenden Veranlagung besteht kein Anrecht darauf, die Steuererklärung nicht einzureichen oder Steuerrechnungen nicht zu bezahlen.

Anpassung Dauerauftrag

Für Steuerzahlungen, die für das Jahr 2024 bestimmt sind ist es unerlässlich die Referenz-Nummer anzupassen.

Einzahlungsscheine 2024

Auf Wunsch stellt Ihnen das Steueramt bereits vor der Rechnungstellung einen Einzahlungsschein zu.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung unter Telefon 052 346 82 50 (Montag bis Donnerstag) oder per E-Mail steueramt@wagenhausen.ch.

Rolf Bächteli, Leiter Steueramt

In eigener Sache

Wer hat etwas zu verschenken?

(rü) In der Garage ein unbenutztes Fahrrad oder Snowboard? Im Schrank ein nie getragenes Sommerkleid? Im Garten zu viele Beeren? Wenn Sie etwas zu verschenken haben, können Sie es hier in der Drehschiibe kostenlos bekannt geben. Senden Sie uns per Mail einen Kurztext (max. 1500 Zeichen) an **karin.ruettimann@wagenhausen.ch** mit den nötigen Informationen sowie Ihren vollständigen Namen, Adresse und Telefonnummer.

Die Veröffentlichung ist jeweils in der nächsten Drehschiibe. Abgabeschluss ist immer vier Wochen vor dem Erscheinungsdatum von Ende Februar, Mai, August, November. Dieses Angebot ist allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Wagenhausen vorbehalten.

AUFRUF

zur Bildung eines Dorfvereins

Unter dem Motto «mach mit im Dorf» suchen wir auf diesem Weg engagierte, in der Gemeinde wohnhafte Frauen, Männer und Jungerwachsene. Egal in welchem Teil der Gemeinde du wohnst, welche Staatsbürgerschaft du hast, es sind alle willkommen.

Die Absicht besteht darin, verschiedene Feste oder Anlässe fürs und mit dem Dorf zu veranstalten.

Fühlst du dich angesprochen? Dann melde dich umgehend auf der Verwaltung. Wir freuen uns.

verwaltung@wagenhausen.ch oder Telefon 058 346 8259

Gemeinderat Fabian Lüthi

GEBURTEN

Elijah Malgo, 4. November

WIR NEHMEN ABSCHIED

*Kenan Sulajmani, 15. November
Renata Renata, 14. Dezember
Brenda Szeligova, 24. Dezember*

IMPRESSUM

Herausgeber

Gemeinde Wagenhausen
Talacker 1
8259 Kaltenbach
Tel. 058 346 82 59
Fax 058 346 82 57
verwaltung@wagenhausen.ch
www.wagenhausen.ch

Die Drehschiibe im Internet

Die aktuelle sowie ältere Ausgaben finden Sie unter www.wagenhausen.ch/Verwaltung/Dorfzeitung

Redaktionsleitung

(r) Karin Rüttimann
karin.ruettimann@wagenhausen.ch

Erscheint vierteljährlich

Auflage: 1000 Ex.

Druck und Layout

Druckerei Steckborn, Steckborn



WIR BEGRÜSSEN

Kaltenbach

*Kajtor Patrik
Gazdikova Alzbeta
Eley Georgina
Schroth Christian*

Wagenhausen

*Mühlemann Gabriel
Luttman Tim
Huezo Herrera Evelyn
Muñiz Huezo José*

Muñiz von Rabenau Lucia

*von Rabenau Vicky
Dias Mesquita Lara
Sousa Dias Mesquita Liliana
Trindade Diogo
Tulea Adrian
Eichenberger Daniel
Krowisz Rafal
Geller Monika
Geller Vladimir*

WEGZUG

*Bollinger Eliane
Ciesla Christof
Fix Sophia
Hollauer Lukas
Küng Marc
Morina-Mujaj Festina
Morina Liridon
Rohner Andreas
Rohner Luca*

*Rohner Selina
Rohner Sonja
Schweingruber Lara
Von Siebenthal Anna
Weber Lorenz
Widmer Sabrina
Zahner Rebecca*

NEUES AUS DER SCHULE

Carol Lang, Redaktion, Schulpräsidentin

Halt auf der Reise durch Bildung und Gemeinschaft

Unsere Schule fungiert nicht nur als Bildungsstätte, sondern auch als eine Art Schulhausfamilie. In unsicheren Zeiten wird dieser soziale Aspekt noch bedeutungsvoller. Die Schule kann wichtigen Halt geben und in schwierigen Zeiten als emotionale Stütze wirken. Der strukturierte Unterricht, die sozialen Interaktionen und das Streben nach Wissen schaffen eine verlässliche, stabilisierende Umgebung. Die Schülerinnen und Schüler lernen, einander zu helfen und Herausforderungen gemeinsam zu bewältigen. Lehrpersonen übernehmen dabei nicht nur die Rolle von Wissensvermittlern, sondern sind auch Mentoren und Vertrauenspersonen. Die Schulgemeinschaft wird

zum unterstützenden Umfeld, in der sich die Schülerinnen und Schüler geborgen fühlen dürfen. Darüber hinaus bietet die Vielfalt der schulischen Aktivitäten und Projekte die Möglichkeit, die eigenen Talente zu entfalten und sich in verschiedenen Bereichen zu engagieren. Dies fördert die persönliche Entwicklung und vermittelt das Gefühl der Zugehörigkeit. Dieser Zusammenhalt beruht auf gemeinsamen Werten wie Respekt, Empathie, Verantwortung, Kooperation und Gemeinschaft. Die Arbeit mit diesen Werten, deren Bewusstmachung und Integration soll ein positives Klima für alle Schulbeteiligten fördern.

Unser neues, vom Kanton unterstütztes Schulprojekt mit den zehn Schulhausfamilien, zusammengesetzt aus

PRIMARSCHULGEMEINDE



Wagenhausen-Kaltenbach

Kindern vom Kindergarten bis in die sechste Klasse, schafft solche sicheren Räume. Es betont die gemeinsamen Werte, stärkt das Zugehörigkeitsgefühl und die soziale Verantwortung füreinander. Die Schulhausfamilien sollen unseren Kindern auf ihrer transformativen Reise helfen, zu wachsen und sich zu selbst- und verantwortungsbewussten Individuen einer Gemeinschaft zu entwickeln. Wir von der Schulbehörde sind stolz auf dieses Projekt, unterstützen es in vollen Zügen und bedanken uns bei

MARKTPLATZ



LIEBEVOLL SANIEREN ? MODERN BAUEN ?

Als diplomierter Architekt und ausgebildeter Maurer aus der Region, verfüge ich über langjährige Erfahrung in der Baubranche. Ihr Bau- oder Sanierungsvorhaben realisiere ich kosteneffizient, nachhaltig und mit hohem architektonischem Anspruch. Machen Sie sich ein Bild von meiner Arbeit und besuchen Sie mich zu einer kostenlosen Beratung bezüglich Ihres Projektes im Wiesental in meinem Referenzobjekt.

EHRAT ARCHITEKTUR

Alexander Ehrat Dipl. Ing. Architekt | Wiesentalstrasse 12 | 8259 Wagenhausen
052 722 40 40 | mail@ehrat-architektur.ch | WWW.EHRAT-ARCHITEKTUR.CH



Innenausbau
Küchen
Bäder
Türen
Möbel



Roesch Schreinerei AG, Grossholzstrasse 6, 8253 Diessenhofen / T +41 52 646 01 60 / www.roeschag.ch

der Schulleitung, den Projektmitgliedern und den Lehrpersonen für die Idee und die engagierte Umsetzung. Wir freuen uns auf die Reise durch Bildung und Gemeinschaft im 2024 und wünschen uns allen dabei guten Halt.

Text:

Carol Lang, Schulpräsidentin

Danksagung Andres Röthlisberger, Wagenhausen



Ich bedanke mich herzlich bei Ihnen, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, für die Wahl in die Schulbehörde Wagenhausen-Kaltenbach. Per 1. Januar 2024 habe ich nun das Ressort Liegenschaften von René Schilling übernommen. Ich möchte mich an dieser Stelle auch bei ihm ganz herzlich für die super Vorbereitung der Übergabe bedanken. Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei den anderen Behördenmitgliedern für den herzlichen Empfang in die Behörde. So ein Start macht Freude und erleichtert den Einstieg sehr. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten in und ausserhalb unserer Schulgemeinde.

Text und Bild: Andres Röthlisberger,
Mitglied der Schulbehörde
per 1. Januar 2024

Schulhausfamilien auf Erfolgskurs



Per Entscheid vom 20. Dezember 2023 ist es nun offiziell. Die Schulhausfamilien werden als Lokales Schulentwicklungsprojekt (LoPro) während einer dreijährigen Projektphase vom Kan-

ton Thurgau (Amt für Volksschule) finanziell mitunterstützt und durch Frau M. Staub (Schulunterstützung AVTG) auch pädagogisch begleitet.

Wir freuen uns sehr und sind auch ein bisschen stolz!

In der letzten Ausgabe der Drehschiibe haben wir über die Schulhausfamilien genauer berichtet und dabei erklärt, dass jedes Kind an der Primarschule Wagenhausen-Kaltenbach seit Beginn des neuen Schuljahres auch zu einer Schulhausfamilie gehört. Es gibt zehn Schulhausfamilien, die altersdurchmischt verschiedenste Aktivitäten entlang des Schuljahres gemeinsam erleben. Auf diese Weise wird eine WIR-Kultur im besten Sinne gefördert und gelebt.

Text und Piktogramm:

Martina Rottmeier, Schulleitung

Wichtel Matti zieht ins Klassenzimmer ein

Die Kinder der Klasse 1/2 a staunen nicht schlecht, als da auf einmal eine Baustelle in der Schulstube ist! In der Wand unter der Tafel hat Wichtel Matti seine Tür eingebaut und es sich gemütlich gemacht. Jeden Tag schreibt er uns einen Brief und begleitet uns durch die Adventszeit. Freudig aufgeregt kommen die Kinder morgens zur Schule und sind schon gespannt, was über Nacht wohl Neues vor der Wichteltür geschehen ist. Denn nachts ist unser Wichtel besonders aktiv und bereitet allerhand für die Kinder vor. So dürfen sie zum Beispiel seine Fami-



lie und Tiere aus seiner Heimat im Norden kennenlernen. Bilder und Geschriebenes legen die Kinder am liebsten vor seine Wichteltür, denn Matti schaut sich nachts gerne die Arbeiten an. Er hat auch tolle Bastelideen und treibt gerne Schabernack. Die Kinder freuen sich sehr, dass Matti den Lehrerinnen empfiehlt, während der Adventszeit keine Hausaufgaben zu geben! Die von den Kindern geschriebenen Wunschzettel leitet Matti an den Weihnachtsmann und das Christkind weiter. Einmal ist Wichtel Matti krank und die Kinder singen für ihn und bringen ihm Tee und Zwieback. So verkürzt Matti uns das Warten auf Weihnachten, obwohl wir schon ein bisschen traurig sind, dass er an Weihnachten wieder gehen muss. Aber wer weiss, vielleicht besucht er uns ja wieder einmal!

Schulgemeindeversammlungen PSWK und SSE vom 21. März 2024 19.00 Uhr

Die diesjährige Schulgemeindeversammlung der Primarschulgemeinde Wagenhausen-Kaltenbach findet am Donnerstag, 21. März 2024, um 19.00 Uhr in der Aula Kaltenbach statt.

Im Anschluss an diese Versammlung findet die Schulgemeindeversammlung der Sekundarschulgemeinde Eschenz (Beginn: ca. 20.15 Uhr), ebenfalls in der Aula Kaltenbach statt.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Der Wichtelbrauch hat eine langjährige Tradition und stammt aus Skandinavien. In Finnland kennt man die Wichtel unter dem Namen Tonttu, während sie in Norwegen und Dänemark Nisse heissen. Die Wichtel versüssen den Menschen die Vorweihnachtszeit, indem sie Briefe schreiben, kleine Überraschungen bereithalten oder mit kecken, aber niemals bössartigen Streichen necken.

*Text und Bild: Beatrice Wegmüller,
Lehrperson Klasse 1/2a*



legen. Mut und Feingefühl brauchte es, um die Sachen am Schluss glühend mit einer grossen Zange wieder aus dem Feuer zu nehmen. Aber zusammen schafften sie das! Nach dem Brand legten wir die Sachen ins Sägemehl und deckten sie damit zu, so dass alles schwarz wird. Mit der langen Zange holten wir das getöpferte Gut wieder heraus und kühlten es im kalten Wasser ab. Das Reinigen der Gegenstände im kalten Wasser war zwar anstrengend, wurde aber durch das «zum-Vorschein-kommen» der Glasur belohnt. Es war ein tolles Erlebnis!

*Text und Bild: Beatrice Wegmüller,
Lehrperson Klasse 1/2a*

Raku-Brand hinter dem Schulhaus

Ein ganz tolles Erlebnis für die Kinder der Klasse 2a war sicher das Brennen ihrer Tonsachen in einem umgebauten «Ochsner Kübel»!

Der Rakubrand ist eine spezielle Brenntechnik, die im japanischen Raum im 16. Jahrhundert entwickelt wurde, um Ton zu brennen. Mit viel Freude formten zuvor die Kinder

wunderschöne Schälchen, oder sie wallten den Ton aus, um daraus Sterne oder Blätter zu gestalten. Nach dem Trocknen der Gegenstände wurde der Rohbrand durchgeführt. Vor dem zweiten Brand durften die Schülerinnen und Schüler zuerst das Feuer entfachen, ihre Tonsachen glasieren und sie danach sorgfältig ins Feuer

Mutationsmeldungen

Eintritte

- Röthlisberger Andres, 1. Januar 2024, Mitglied der Schulbehörde
- Ammann Raphaela, 8. Januar bis 8. März 2024, Lehrperson (Vikarin)

MARKTPLATZ

«SICH WIE ZUHAUSE FÜHLEN. NUR AUSWÄRTS.»

Unser kreatives Küchenteam verwöhnt Sie mit liebevoll zubereiteten Köstlichkeiten aus regionalen Produkten – an Feiern, Vereins- und Firmenanlässen oder einfach mal so. Geniessen Sie im Landgasthof die heimelige Atmosphäre und einen Service, der überzeugt.




Leistner
Dach
DACHSCHADEN?
WIR SANIEREN IHN!



Email: info@leistner-dach.ch
Website: www.leistner-dach.ch
Telefon: +41 (0)782438843

- Kuhn Magdalene, 1. Februar bis 5. Juli 2024, Lehrperson (Vikarin)
- Steinmann Ursula, 1. Februar bis 5. Juli 2024, Lehrperson (Vikarin)

Austritte

- Schilling René, 31. Dezember 2023, Mitglied der Schulbehörde

Wir heissen Andres Röhliberger, Raphaela Ammann, Magdalene Kuhn und Ursula Steinmann herzlich willkommen an unserer Schule und wünschen ihnen einen guten Start bei uns.

Familypoint – Rückblick Kerzenziehen



Vom 4. bis 10. Dezember 2023 fand das Kerzenziehen bei Claudia Dopple statt. Während der Schulwoche hatten alle Kindergarten- und Schulklassen die Gelegenheit Kerzen zu ziehen. Es wurden insgesamt 149 Kerzen mit einem Gesamtgewicht von fast 22 Kilogramm gezogen! Die vielen Kerzen waren wunderschön, es gab farbig abgestufte Kerzen, Tannen-

bäume, Kerzen mit Herzen und anderen Verzierungen. Die Kinder bestaunten nach getaner Arbeit ihre Kerzen und waren sichtlich stolz auf ihre Kreationen.

*Text und Bilder: Simone Brütsch,
Mitglied der Schulbehörde,
Eltern-Workshop im Rahmen
des Familypoints*

Das Wochenende vom 9. und 10. Dezember 2023 stand der Öffentlichkeit zur Verfügung und war sehr gut besucht. Wiederum sah man viele Kindergesichter, die bereits mit der Schulklassen Kerzen gezogen haben. Die Mutigen unter ihnen machten eine «Wachshand». Dabei wird die eigene Hand einige Male in das Wachs getaucht, danach vorsichtig abgezogen. Die Hülle wird sodann mit Wachsresten und flüssigem Wachs gefüllt. Ein richtiger Hingucker!

Im Dezember 2024 wird das Kerzenziehen wieder stattfinden, jedoch am neuen Standort im Keller des Schulhauses Kaltenbach. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit.



Grittibänz-Backen



Pünktlich zum Samichlaus-Tag fand das alljährliche, traditionelle Grittibänz-Backen statt. 21 fröhliche Kinder waren anwesend, es wurden 55 Teiglinge verarbeitet. Wiederrum entstanden die schönsten Kreationen, ein Grittibänz hübscher als der andere.

Meine Frage an die Kinder war: Was gefällt euch am besten? Ein Mädchen antwortete, dass es erlaubt sei, auch andere Kreationen zu formen als immer nur das berühmte Grittimännchen.

Ein Junge antwortete, dass er gerne backt und es ihm gefällt mit anderen Kindern zu spielen, während der Grittibänz im Ofen gebacken wird.

An dieser Stelle bedanke ich mich herzlich bei den Kindern für ihre Teilnahme, bei den Eltern für ihr Vertrauen und speziell bei den zwei Mamis die mich tatkräftig unterstützen haben!

*Text und Bilder: Simone Brütsch,
Mitglied der Schulbehörde,
Eltern-Workshop im Rahmen
des Familypoints*

Agenda

Die Schulagenda kann auf unserer Webseite eingesehen und abonniert werden. Wir verweisen auf die Internetseite <https://www.pswk.ch/web/agenda.php>.

MARKTPLATZ



BAUMWERKER.CH

RUND UMS GEHÖLZ

CH-8259 RHEINKLINGEN TG · TEL. 052 741 18 09

Evangelische Kirchgemeinde Wagenhausen

Friedensgebet

Die Konfirmanden beginnen ihren Konfirmandenunterricht am Montag, den 18. März und am Donnerstag den 18. April mit einem offenen Friedensgebet. Ein gesprochenes Gebet, danach schweigen wir gemeinsam für den Frieden und entzünden eine Kerze. Jeder und jede, die ein Zeichen im Gebet für den Frieden setzen möchte, kann sich dazu stellen. Jeweils von 18.30 Uhr bis 18.50 Uhr

Besondere Gottesdienste in der Propstei Wagenhausen

- **Sonntag, 10. März 2024, 11.00 Uhr**
Gottesdienst im Anschluss Raclette-Essen
- **Ostersonntag 31. März 2024, 11.00 Uhr**
Ostergottesdienst im Anschluss «Eiertütsche»
- **Sonntag, 28. April 2024, 10.00 Uhr**
Festgottesdienst zur Konfirmation von Annika Lötscher
- **Auffahrt, 9. Mai 2024, 11.00 Uhr**
Gottesdienst bei guter Witterung auf der Kreuzgangwiese im Freien
- **Pfingstsonntag, 19. Mai 2024, 11.00 Uhr**
Gottesdienst mit Abendmahl



Konfirmanden beim Friedensgebet

Foto: von Barbara Müller

- **Sonntag, 26. Mai 2024, gemäss zeitnaher Einladung**
«Auf den Spuren des Ittinger Sturms» versch. Veranstaltung
- **Sonntag, 16. Juni 2024, 11.00 Uhr**
Gottesdienst mitgestaltet von Kindern und Jugendlichen

Gemeindenachmittag 63+
An Donnerstagen von 14.00 bis 16.00 Uhr im Propsteisaal bei Kaffee, Tee

und Kuchen. Ein Thema rundet diesen heiteren Nachmittag ab. Sobald es das Wetter zulässt, verwandelt sich der «Gemeindenachmittag» in den «Kaffee unter dem Kastanienbaum» im Freien vor der Propstei. Herzliche Einladung!
Termine: 21. März, 25. April, 23. Mai und 20. Juni

MARKTPLATZ



8259 Wagenhausen
Hauptstrasse 22
Postfach 24
Tel. 052 741 25 76
Fax 052 741 25 69

8266 Steckborn
Obertorstrasse 14
Tel. 052 761 11 89
info@kuewa.ch
www.kuewa.ch

**Pastoralraum am
See und Rhy
Eschenz – Klingenzell –
Mammern – Stein am
Rhein**

Frauenfelderstrasse 11
8264 Eschenz



Nähere Angaben sind im Pfarrblatt «forumKirche» oder auf der Webseite: <https://www.seelsorgeverband-st-otmar.ch> nachzulesen.

März 2024

Sonntag, 3. März, 10.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag, Turnhalle Eschenz

Mittwoch, 6. März, 12.00 Uhr

Besuch Bibelmuseum Meersburg

Freitags, 16. Februar bis 22. März, 9.00 Uhr

Fastenfreitag mit Fastenpredigt, Kirche Klingenzell

Sonntag, 24. März, 10.00 Uhr

Palmsonntag mit Einzug und Palmweihe, Kirche Eschenz

Karwoche und Ostertage, 28. März bis 1. April

Bitte orientieren sie sich im forumKirche oder auf unserer Homepage

April 2024

Sonntag, 7. April, 10.00 Uhr

Erstkommunion, Kirche Stein am Rhein

Sonntag, 21. April, 10.30 Uhr

Kinderfeier, Pfarreiheim Eschenz

Mai 2024

Sonntags im Mai, 15.00 Uhr

Maiandacht, Kirche Klingenzell

Dienstag, 7. Mai, 18.00 Uhr

Bittgang zur Insel Werd

Auffahrt, 9. Mai, 10.30 Uhr

Eucharistiefeier, Kirche Eschenz

Sonntag, 26. Mai, 17.00 Uhr

Kellergottesdienst für Jugendliche, Keller Kirche Stein



evang.-ref.
KIRCHGEMEINDE BURG
Eschenz
Stein am Rhein vor der Brugg
Kaltenbach
Etwilen
Rheinklingen

Besondere Anlässe der Kirchgemeinde Burg

- **Sonntag, 25. Februar, 9.45 Uhr**
Gottesdienst mit Taufferinnerung für die 3. KlässlerInnen
- **Freitag, 1. März, 19.00 Uhr**
Weltgebetsstagsfeier in der Kirche Burg
- **Sonntag, 3. März, 10.30 Uhr**
Ökumenischer Gottesdienst zur Brot-für-alle-Aktion mit Suppenzmittag, Turnhalle Eschenz. Mitwirkung der Burg Singer
- **Sonntag, 17. März, 9.45 Uhr**
Vernissage-Gottesdienst zur Gemeinde-Bibel
- **Mittwoch, 20. März, 14 Uhr**
Regionaler Seniorennachmittag in der Turnhalle Eschenz
- **Mittwoch, 27. März, 20 Uhr**
Kirchgemeindeversammlung im KGH
- **Samstag, 27. April, 9 Uhr**
Fraue-Zmorge im Kleeblattsaal Stein am Rhein
- **Sonntag, 5. Mai, 9.45 Uhr**
Konfirmation Kirche Burg

MARKTPLATZ

Tina Wilck



wilck
atelier. architektur

Als regionale **Architektin** plane ich Ihren individuellen Neubau, Umbau oder Innenausbau. Kontaktieren Sie mich für eine Beratung!

Architektin FH. Mühlestrasse 5. 8259 Wagenhausen. T 052 741 48 96. www.wilck.ch



Burg Singer

Liebe singfreudige Leute! Herzliche Einladung zum Mitsingen bei folgendem Projekt:

Gedenken Ittinger Sturm: Sonntag, 26. Mai
 10.15 Uhr Kirche Nussbaumen
Reformationslied von David Lang

Die **3 Proben** finden an folgenden Abenden statt: jeweils 20.00–21.45 Uhr Kirche Burg
 Montag 29. April
 (Probe für Neueinsteiger und für alle, die gerne eine zusätzliche Auffrischungs–Probe haben)
 Donnerstag. 16. Mai
 Freitag 24. Mai

Auskunft:
 Beat & Corinna Junger, 052/741 22 27 burg@ref-sh.ch



FAMILIEN-FEIERN-GOTT

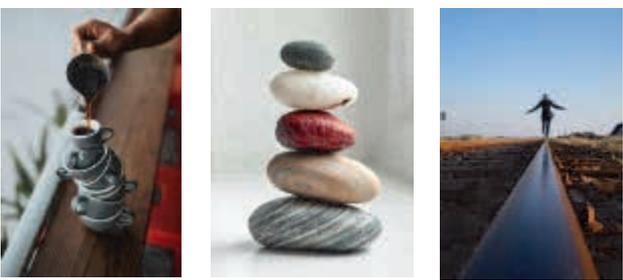
Wer?	Wann?	Wo?
Kinder von 3 bis 10 Jahren und ihre Familien	Sonntag, 7. März Sonntag, 4. Mai Sonntag, 8. Juni	9-10 Uhr Kirche Burg: Jesus stillt den Sturm 11-10 Uhr Kirche Eschenz: Welch ein Glück, dass es dich gibt! 9-10 Uhr Kirche Burg: Ich, es ist Sonntag!

KINDERKIRCHE AM SAMSTAG!

Als Familie miteinander etwas unternehmen
 Zusammen Gott feiern
 Kreativ, spielerisch und neugierig
 4-8 x pro Jahr am Samstag um 9.30 Uhr

Kontakt: Corinna Junger, stimmung@evang-burg.ch
 Kinderkirche-Team, katholischer Pastoralraum Am See und Rhy & reformierte Kirchgemeinde Burg

Workshop «Leben in Balance»



Stärkung für Körper, Seele und Geist

Wann haben Sie sich zwischen Familie, Beruf, Freunden und Hobbies Zeit für sich selbst genommen? Der Ort der Kirche Burg lädt ein, um für einen Moment den Alltag zu vergessen, zu entspannen, zu reflektieren und sich selbst etwas Gutes zu tun. Zufriedenheit ist keine Glückssache. Wer sich in Resilienz trainiert und dabei Gelassenheit, Vertrauen und Weisheit erlangt, wird Herausforderungen besser meistern und trotz anspruchsvollen Lebenssituationen zur inneren Ruhe finden.

Die drei Grundpfeiler von Leben in Balance

- **Körper:** Gemeinsames Essen und Bewegung
- **Seele:** Schönheit, Kreativität und Natur genießen
- **Geist:** Kurze Impulse aus der Bibel und Meditation

Das sozialdiakonische Projekt «Leben in Balance» hilft Menschen eine Selbstfürsorge und somit eine Resilienz zu entwickeln. Ziel dabei ist es, in jeder Herausforderung des Lebens eine Perle zu suchen und sich diese als positiven Verwandlungsprozess zunutze machen. Der Kurs in drei Einheiten hilft einen gesunden Ausgleich zwischen Spannung und Entspannung zu üben und die Widerstandskraft zu stärken.

- > **Workshop 1: Glaubenssätze und Ressourcen**
Datum: Freitag, 3. Mai 2024, 18.00 – 21.00 Uhr
- > **Workshop 2: Dankbarkeit und Verantwortung**
Datum: Freitag, 31. Mai 2024, 18.00 – 21.00 Uhr
- > **Workshop 3: Berufung und Leidenschaft**
Datum: Samstag, 29. Juni 2024, 10.00 – ca. 17.00 Uhr

Leitung: Karin Schmid und Patrizia Oetterli
Kosten: 10 Franken für Material und Verpflegung (Richtpreis/Spendenkasse)
Anmeldung bitte bis zum April 2024 per Email, Telefon oder WhatsApp an: Karin Schmid, Diakonin (karin.schmid@ref-sh.ch; 076 582 17 84)



TAIZÉ-GEBET

ökumenisches Abendgebet in der Kirche Burg
jeweils freitags um 19 Uhr

22. März
26. April
24. Mai
21. Juni

Singen, Beten & Hören auf biblische Worte - in der Stille Atem holen bei Gott und Kraft schöpfen für den Alltag



es laden ein:
 katholischer Pastoralraum „Am See und Rhy“
 Eschenz, Klingenzell, Mammern & Stein a. Rh.

evang-ref Kirchgemeinde Burg
 Eschenz, Etwilen, Kaltenbach, Rheinklingen, Stein a. Rh.

Fröhlicher Jubiläumsanlass für ü80-Jährige

Auf Initiative von Anita Schwarzer, Ortsvertreterin der Pro Senectute, und finanzieller Unterstützung durch die Gemeinde und der Pro Senectute, konnte vor zehn Jahren ein Jubiläumsanlass für die über 80-jährigen Einwohnerinnen und Einwohner von Wagenhausen eingeführt werden. Am 4. November 2023 durfte nun Anita Schwarzer 39 Personen und den ebenfalls anwesenden Gemeindepräsidenten Roland Tuchschnid in der mit sehr schönen Tischdekorationen vorbereiteten Aula des Schulhauses begrüssen.

In ihrer Begrüssungsrede richtete Anita Schwarzer ein herzliches Dankeschön an ihr Helferinnen-Team mit Claire Stoll, Helene Wälchli, Tamara Steinmann, Margrit Frei und Elisabeth Herth. Als Dank für ihr zehnjähriges Wirken in der Organisation und im Helferinnenteam durften Anita Schwarzer und Claire Stoll unter dem Applaus der Gästeschar eine Blumenschale in Empfang nehmen. Eine Blumenschale überreicht erhielten auch für ihre zehnmalige Teilnahme an den Jubiläumsanlässen Erika Eichenberger (siebenmal als Helferin), Rösli Vetterli und Hermine Kaspar.

Gemeindepräsident Roland Tuchschnid überbrachte die Grüsse des Gemeinderates und dankte Anita Schwarzer und allen Helferinnen für

ihren Einsatz zu Gunsten der älteren Bevölkerung der Gemeinde. Er informierte über die aktuellsten Projekte der Gemeinde, besonders über die ab Fahrplanwechsel neue Busverbindung für Wagenhausen und Kaltenbach. Ein Anliegen war es ihm auch die Gäste auf die neuen Wohnsitzbestimmungen bei Heimaufenthalten hinzuweisen.

Zum Mittagessen wurde ein von Christian Vogel zubereitetes Menü serviert. Besonders genossen wurden zum Dessert die herrlichen, von den Helferinnen gebackenen Torten und Kuchen.

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Mit seinen musikalischen Darbietungen und seinem Gespür für die musikalischen Vorlieben seiner Zuhörerschaft sorgte Peter Geugis für eine fröhliche Stimmung in der Aula. Die Melodien aus den 70iger und 80iger Jahren liessen in alten Erinnerungen schwelgen und animierten zum Mitsingen. Anita Schwarzer durfte am Schluss eine fröhliche Gästeschar verabschieden.



MARKTPLATZ


Wyland-Tagesbetreuung
Entlastung für pflegende Angehörige

Sennegasse 18, 8476 Unterstammheim
052 336 10 10

www.wyland-tagesbetreuung.ch

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag, 09.00 – 17.00 Uhr

In der Wyland-Tagesbetreuung werden Ihre Angehörigen liebevoll betreut, aktiviert und gepflegt. Personen, die alleine zu Hause sind, erleben einen ausgefüllten Tag in Gesellschaft. Wenn gewünscht, holen und bringen wir unsere Tagesgäste zu Hause ab. Pflegerische Verrichtungen werden über Krankenkasse abgerechnet. Alle Räumlichkeiten sind behindertengerecht eingerichtet. Unsere Gäste haben auch die Möglichkeit, sich zurück zu ziehen, wenn sie Ruhe benötigen.

Wir freuen uns über einen Besuch von Ihnen (kostenloser Probetag) und geben gerne in einem persönlichen Gespräch weitere ausführliche Informationen.
Ihr Team Wyland-Tagesbetreuung

LANDFRAUENVEREIN WAGENHAUSEN



Das vergangene Vereinsjahr war ein voller Erfolg! Alle geplanten Aktivitäten konnten erfolgreich durchgeführt werden. Sehr gefreut hat uns, dass unser Angebot auch Noch-Nicht-Mitglieder angesprochen hat und wir interessante neue Frauen kennenlernen durften. Die Vielfalt und das ausserordentliche Engagement unserer Mitglieder haben auch im vergangenen Jahr viel zu einem lebendigen Vereinsleben beigetragen. Auf ein so spannendes und erfolgreiches Jahr zurückzublicken, erfüllt uns mit Dankbarkeit.

Am Freitag, den 17. November 2023, hatten wir das Vergnügen, an einem UrDinkel-Backkurs teilzunehmen, der in der Schulküche Eschenz stattfand. Der Kurs, geleitet von Vreni Heller, bot uns nicht nur die Gelegenheit, den praktischen Umgang mit UrDinkel zu erlernen, sondern auch einen Einblick in seine Bedeutung für eine gesunde Ernährung. Am Ende des Abends nahmen wir mit vollem Bauch leckere Backwaren, schöne Erinnerungen

und ein UrDinkelkochbuch mit nach Hause.

Ein weiteres Highlight im vergangenen Jahr war der traditionelle Adventsabend, der am 6. Dezember, im festlich dekorierten Propstei-Saal stattfand. Das gemütliche Beisammensein wurde durch die vielseitig belegten Canapés bereichert, die von den Vorstandsfrauen mit Liebe zube-

reitet und kunstvoll verziert wurden. Im Mittelpunkt des Abends stand die berührende Adventsgeschichte von Eva, begleitet von einer musikalischen Darbietung von Käthi Vetterli. Den krönenden Abschluss bildeten wie immer die hausgemachten Torten.

Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr voller gemeinsamer Erlebnisse.

**Nicht verpassen:
Jahresversammlung 15. März 2024**

Für Anmeldungen, Fragen oder Ideen
Doris Ammann
Telefon 078 711 39 93 oder
E-Mail: ammann_doris@bluewin.ch



Der TV Kaltenbach besuchte den Chlaus im Wald

Nass war es, als sich die Mitglieder des TV Kaltenbach aufmachten, um den Chlaus im Wald zu besuchen. Am verabredeten Treffpunkt brannte zum Glück ein wärmendes Feuer und es gab Tee.

Der winterliche Gesang ums Lagerfeuer ging leider im Regen unter – auf den Liedblättern verschwammen beinahe die Noten.

Doch dann kam endlich der Chlaus. Ganz alleine angestampft aus dem dunklen Wald. Einiges wusste er zu berichten von den Jugikindern: Fleis-

sig seien sie und helfen gut mit. Andere musste der Chlaus ermahnen, besser auf die LeiterInnen zu hören. Aber alle bekamen aus seinem grossen Sack ein Chlaussäckli. Danach gab es Würste vom Grill und knusprige Brötchen.

Den Helferinnen und Helfern ist es zu verdanken, dass wir trotz des nassen und kühlen Wetters ein einigermaßen angenehmes Plätzchen vorfanden. Der TV Kaltenbach dankt allen Helferinnen und Helfern und dem No e Wili-Jugendfonds für die Unterstützung.



Abschlussstunde – Alle Jugi-Kinder gemeinsam



Das Jahr 2023 schlossen die Jugi-Kinder des TV Kaltenbach mit einer gemeinsamen Turnstunde ab. Von Gross bis Klein wuselten die Kinder durch die Halle. Schon beim ersten Fangspiel stieg die Stimmung auf Höchstwerte.

Mit so vielen helfenden Händen ging der Auf- und später dann auch der Abbau der vier Bahnen speditiv. So blieb viel Zeit für Bewegung und Spass. Die Kinder haben 380 Hölzli durch die Hindernisse transportiert, die auf vier verschiedenen Bahnen aufgestellt waren. Das Leiterteam hat sich entschieden, für jedes Hölzchen einen Beitrag an Pro Junior Thurgau zu überweisen. Klettern, rollen, kriechen, rennen – Gross und Klein, alle gaben ihr Bestes.

Zum Abschluss wurden alle Teams und die tolle Stunde gebührend gefeiert, bevor die Kinder in die Ferien entlassen wurden.

TV Kaltenbach, Doris Ammann

TV Kaltenbach

Bewegung und Geselligkeit

Turnst du gerne? Dann bist du bei uns genau richtig.
Alle sind herzlich eingeladen bei uns mitzuturnen.



Unser Angebot für Kinder und Jugendliche

Riege	Zeit	Leitung
Elki (Eltern-Kind-Turnen) 2 ½ Jahre bis Kiga, begleitet von einem Erwachsenen	Donnerstag, 9.00 – 10.00 Uhr	Rebekka Schudel 076 449 92 13
Kitu Kindergarten	Dienstag, 16.30 – 17.30 Uhr	Ursula Steinmann 052 741 33 35
Jugi klein 1. – 3. Klasse	Dienstag, 17.45 – 19.00 Uhr	Ursula Steinmann 052 741 33 35
Jugi mittel 4. – 6. Klasse	Dienstag, 17.45 – 19.00 Uhr	Jan Widmer 079 298 11 71
Jugi gross 7. – 9. Klasse	Dienstag, 19.00 – 20.15 Uhr	Laura Funke 076 281 88 72
Hip-Hop 6. – 9. Klasse	Montag, 19.30 – 21.00 Uhr (Trainingszeit ist noch flexibel)	Philip Dörflinger 079 761 62 02

Trainings jeweils in der Turnhalle in Kaltenbach. Hip-Hop im Pavillon in Wagenhausen. Eintritt jederzeit möglich.

Jahresbeitrag Jugendriege Fr. 60.–

Unser Angebot für Erwachsene

Riege	Zeit
Fit & Fröhlich	Dienstag, 20.15 – 22.00 Uhr
Ball & Fun	Dienstag, 20.15 – 22.00 Uhr
Badminton	Montag, 20.05 – 21.20 Uhr
tanzfit	Montag, 20.00 – 21.00 Uhr

Eintritt jederzeit möglich. Jahresbeitrag Fr. 90.–

Wir freuen uns auf neue Gesichter.



www.tvkaltenbach.ch

Kontakt:

Präsidentin
Ursula Steinmann
Försterhaus, 8259 Kaltenbach
Telefon 052 741 33 35
steinmannursula@bluewin.ch

Turnsonntag

Am Turnsonntag öffnen wir die Turnhalle Kaltenbach für alle, die den Sonntag mit Bewegung und Geselligkeit verbringen möchten. Eingeladen sind alle Einwohnerinnen und Einwohner von Wagenhausen und den umliegenden Gemeinden.

Sonntag, 3. März 2024
10.00 bis 14.00 Uhr
Turnhalle Kaltenbach

Programm

- Bewegungslandschaft (Empfohlenes Alter: 3 bis 12 Jahre)
- Parcour-Schnupperstunde von 11.00 bis 12.00 Uhr
- Übrige Zeit: Freie Halle für Spiel und Spass

Anmeldung

ist nicht notwendig

Mitnehmen

Turnkleider und Hallenschuhe



Verpflegung

im TV-Beizli: Hotdog, Kaffee und Kuchen

Kosten

Das Angebot ist kostenlos, dank grosszügiger Unterstützung der Primarschulgemeinde Wagenhausen-Kaltenbach.

Hinweise

Die Verantwortung für die Kinder liegt bei den Eltern. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

<https://www.tvkaltenbach.ch>
→ Anlässe → Turnsonntag



Möchten Sie auf dem Laufenden bleiben? Auf der Homepage der Gemeinde besteht die Möglichkeit einen kostenlosen Newsletter zu abonnieren.

Mit dem Newsletter können Sie sich einfach und bequem über alle Neuigkeiten (auch Baugesuche, öffentliche Auflagen usw.) der Gemeinde Wagenhausen informieren lassen. Die Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.wagenhausen.ch unter dem Menüpunkt Verwaltung/Newsletter. Im Weiteren können sich **Vereine und Institutionen** selbständig auf der Homepage eintragen oder Mutationen vornehmen sowie unter «Veranstaltungen Gemeinde» und «Veranstaltungen Region» ihre Anlässe selber publizieren.

Bei Fragen gibt der Gemeindeschreiber Rolf Amstad gerne Auskunft.



**Sie wollen mehr über
Wagenhausen wissen?
Kein Problem!**

QR-Code mit der Handykamera scannen und neue Gemeindehomepage besuchen.





Nächste Blutspende:

Mittwoch, 13. März 2024, 16.30 bis 20.00 Uhr

Mehrzweckhalle Schanz, Stein am Rhein

Wir suchen Dich!

Hast Du Lust mehr über den menschlichen Körper und das Handeln in Notfallsituationen zu lernen? Dann besuche uns unverbindlich bei unseren Übungen jeweils am ersten Dienstagabend im Monat. Weitere Infos auf unserer Homepage: www.samariter-steinamrhein.ch **Weil Leben retten schön ist!**

MARKTPLATZ



FRITZ SCHNEIDER AG



Ihr Spezialist für

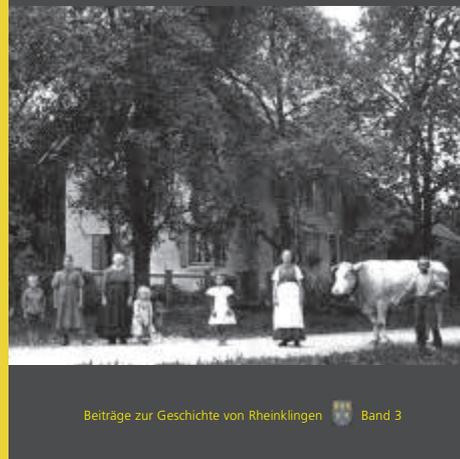
- Heizungen
- Badezimmer
- Blechbekleidungen

aus der Region

info@fritzschneiderag.ch
052 745 11 35

NEUERSCHEINUNG
RHEINKLINGENS VERSCHWIEGENER
FINANZSKANDAL

Hans-Jürg Fehr
 Der tiefe Fall
 der Dorfkönige



Beiträge zur Geschichte von Rheinklingen  Band 3

72 Seiten, broschiert, illustriert, Fr. 10.50
 Erhältlich im Buchhandel, am Schalter der Gemeindeverwaltung Kaltenbach,
 in der Sigg-Bar Rheinklingen, im Camping-Lädli Wagenhausen oder direkt
 beim Verlag: verlag@shaz.ch

Die nächste Ausgabe der «Drehschiibe» (Nr. 43) erscheint Ende Mai / Anfang Juni 2024

Einsendeschluss: vor Dienstag, 30. April 2024

(r) Beiträge sind per E-Mail zu senden an karin.ruettimann@wagenhausen.ch. Formatvorgabe: Schrifttype Arial mit Schriftgrösse 11. Fotos und Grafiken müssen als separat gespeicherte Datei mitgesendet werden. Sie können schwarz/weiss oder farbig sein. Die Herausgeberin behält sich Kürzungen von Texten ausdrücklich vor.

Die «DREHSCHIIBE» erscheint vier Mal jährlich. Sie ist parteipolitisch

neutral und wird von der Gemeinde Wagenhausen als offizielles Publikationsorgan herausgegeben. In erster Linie werden Berichte und Informationen der Behörden und Institutionen der Gemeinde Wagenhausen und des Kantons Thurgau veröffentlicht. Im Weiteren sind Beiträge von Dorfvereinen und Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde erwünscht.

Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Für alle Interessenten, die nicht in der Gemeinde Wagenhausen wohnhaft sind:

Ein Abonnement der **DREHSCHIIBE** kostet pro Jahr Fr. 30.–. Bitte melden Sie sich bei der Redaktionsleitung. Wir freuen uns auf Ihre Meldung.

MARKTPLATZ



**Herzlich willkommen
an unseren LANDI Standorten.**



www.landiweinland.ch

frisch und
fründlich **Volg**



**Ihre Podologin am Untersee
und Rhein.**

Hauptstrasse 30 | 8259 Wagenhausen
Tel. +41 (0)52 521 37 74

info@podologiebuehler.com | www.podologiebuehler.com



Ihr Partner für:

- Steuererklärungen/-beratung
- Buchhaltung/Treuhand
- Finanzen

DW Finanz GmbH, im Bölli 16, 8259 Kaltenbach
Tel. 052 741 32 86 • Fax 052 741 32 89 • www.dw-gmbh.ch • info@dw-gmbh.ch





Schützengesellschaft Eschenz



Jungschütze werden!

Kursstart März 2024

Wie jedes Jahr, organisieren wir einen Jungschützenkurs, Sportschiessen auf 300m mit dem CH-Sturmgewehr 90, für Mädchen und Jungen ab 10 Jahren.

Der Jungschützenkurs bietet:

- den theoretischen und praktischen Umgang mit dem StGw90
- Einführung, Übungen und Wettkämpfe auf 300 Meter Distanz
- Vordienstliche Ausbildung der Schweizer Armee
- Sportlich-mentale Herausforderung

Teilnahmeberechtigte Jahrgänge im 2024:

2004-2009 (JS-Kurs) und
2010-2014 (Juniorenkurs)

Informationen und Anmeldung:

Hanspeter Vetterli, Rheinklingen

Telefon: 079 617 28 92

Mail: vetterlihp@bluewin.ch

ODER

Astrid Zanella, Eschenz

Mail: a.zanella@umbrichtag.ch



benevol Thurgau Forum

Im November 2023 fand bereits das 6. benevol Thurgau Forum in Weinfelden statt. Dieses kostenlose Angebot für die Mitglieder von benevol Thurgau findet einmal jährlich statt und wird als Mittagsanlass durchgeführt.

Das Thema wird den aktuellen Ereignissen oder Angeboten von benevol Thurgau jeweils angepasst. In diesem Jahr fand das Fachreferat zum Thema «Datenschutz Kanton Thurgau & neues Datenschutzgesetz des Bundes per 1. September 2023» statt. Als Experten und Referenten konnte man Herrn lic. iur. Fritz Tanner, Rechtsanwalt, Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragter Kanton Thurgau, gewinnen, der zuerst in einem Referat Einblicke in das Datenschutzgesetz sowohl vom Bund wie auch vom Kanton Thurgau gab. Im Anschluss

wurde genügend Zeit eingerechnet, um konkrete Fragen an den Experten zu stellen.

Wer ist wann zuständig? Herr Fritz Tanner erklärte, wann der Kanton Thurgau zuständig ist und bei welchen Voraussetzungen und was wird im Datenschutzgesetz des Kantons Thurgau geregelt. Wann und bei wem kommt das Datenschutzgesetz des Bundes zum Zuge, was sind die Grundlagen und Neuerungen im Gesetz und was muss beachtet werden im Zusammenhang mit Mitgliederdaten, Vermittlungen und Anfragen.

Die über 50 Teilnehmenden aus sozialen Institutionen und Vereinen sowie Gemeindevertretern lauschten gespannt dem interessanten Vortrag. Im Anschluss wurden zahlreiche Fra-

benevol

gen gestellt und anhand konkreter Beispiele Vorgehensweisen aufgezeigt. Beim anschliessenden Steh-Lunch fand ein reger Austausch statt. Die Teilnehmenden sowie benevol Thurgau blicken auf einen eindrücklichen Anlass zurück und freuen sich auf das nächste benevol Thurgau Forum im November 2024.

Ansprechperson bei Fragen:

benevol Thurgau
Conny David, Geschäftsleiterin
Telefon 071 622 30 30 / 076 340 68 06
info@benevol-thurgau.ch
www.benevol-thurgau.ch

MARKTPLATZ

KERN

EIN UNTERNEHMEN DER **LANDOLT** GRUPPE

STEIN AM RHEIN | WAGENHAUSEN
TEL +41 52 551 19 50. www.heinzkernag.ch

**Waldspurger
Garten**

Propstei 10
8259 Wagenhausen
0041 78 796 73 57
waldspurger-garten@gmx.ch

Ihr Spezialist für die Gartenpflege

RAIFFEISEN



Wenn Sie uns zu Ihrer ersten Bank machen, dankt es Ihnen die ganze Region.

Als Raiffeisen-Mitglied sind Sie nicht nur Kunde, sondern Mitbesitzer Ihrer Bank. Ihre Spareinlagen ermöglichen Kredite für lokale KMU und Hypotheken. Davon profitieren Sie und die Region.

Raiffeisenbank Untersee-Rhein

Frauenfelderstrasse 4
8264 Eschenz
T 052 742 77 77
untersee-rhein@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/untersee-rhein

Ostermarkt 2024 im Speckhof

Lassen Sie sich an unserem Ostermarkt in Frühlingsstimmung versetzen.

Am Freitag, 15. März von 10 bis 17 Uhr und am Samstag 16. März von 10 bis 16 Uhr präsentieren über 25 Aussteller an ihren Verkaufsständen im bald leeren Heustock und in der Maschinenhalle des Betriebes wieder ein sehr abwechslungsreiches Sortiment.

Mit regionalen Köstlichkeiten, vielseitigem Kunst- und Handwerksangebot bieten wir unseren Besucherinnen und Besuchern eine grosse Auswahl.

Geniessen Sie den feinen Duft von frischem Brot, probieren Sie regionales Fleisch und sammeln sie viele Eindrücke an den kreativen Marktständen.

Nehmen Sie Platz im geheizten Festzelt. Wir bedienen sie gerne mit Kartoffelsalat, Steak, Würsten und einem sehr reichhaltigen Dessertbuffet.

Weitere Info's und Bilder finden sie unter www.silberblatt.ch

Besuchen sie den legendären Hofmarkt oberhalb Kaltenbach.

Das Ostermarkt-Team freut sich, sie willkommen zu heissen.

*Familie Ammann,
Speckhof, Kaltenbach*



Spannendes aus der Welt der Statistik – Dienststelle für Statistik des Kantons Thurgau

Viele weitere Informationen zu unserer Gemeinde und dem Kanton finden Sie immer auf der Website von www.statistik.tg.ch > Gemeindeportraits

Jüngere Ärztegeneration ist überwiegend weiblich

Über 80% der Arztpraxen im ambulanten Sektor sind Einzelunternehmen. Ältere Ärztinnen und Ärzte bleiben häufiger als früher über das Rentenalter hinaus berufstätig. Und: Mehr als die Hälfte der unter 40-jährigen Ärzteschaft im ambulanten Sektor sind Frauen.